



Yuki Serino, 2006 in Rom in einer Musikerfamilie geboren, begann im Alter von drei Jahren unter der Anleitung ihrer Eltern mit dem Geigenunterricht. Schon seit sehr jungen Jahren gewann sie zahlreiche Preise in nationalen und internationalen Wettbewerben. Zu ihren bedeutendsten Erfolgen zählt der erste Preis beim **Internationalen Wettbewerb „Città di Cremona“** (2024), der es ihr ermöglichte, bei der Eröffnung des Stradivari Festival mit der berühmten Violine „Cremonese“ (1715) zu musizieren. Im Jahr 2026 gewann sie außerdem den Zweiten Preis sowie den Publikumspreis beim **Internationalen Mozart-Wettbewerb in Salzburg**.

Im Laufe ihrer Karriere erhielt sie weitere internationale Auszeichnungen, darunter den „**K. Troussov Next Generation Prize**“, das „**Booster Club Scholarship**“ der Philharmonie Baden-Baden (2023) sowie den zweiten Preis beim **J.S. Bach-Wettbewerb in New York**.

Sie studierte in Österreich und Italien, unter anderem im Pre-College der **Universität Mozarteum Salzburg** sowie an der **Accademia Filarmonica di Bologna** bei Giuliano Carmignola. Derzeit vervollkommnet sie ihr Violinspiel privat bei Pierre Amoyal und Georg Egger

Sie ist als Solistin und Kammermusikerin sehr aktiv und tritt bei bedeutenden internationalen Festivals und Konzertreihen wie etwa dem **Bolzano Festival Bozen**, den **Gustav Mahler-Musikwochen**, beim **Festival IUC**, dem **Mantova Chamber Music Festival**, der **Società dei Concerti di Parma**, der **Società del Quartetto di Milano**, der **Società del Quartetto di Vicenza**, dem **Stradivari Festival**, bei **Unione Musicale** und vielen weiteren auf.

2023 wurde sie nach Japan zu einer Tournee mit der **Seiji Ozawa Academy** eingeladen, wo sie die Position der ersten Konzertmeisterin in Sälen wie dem **Tokyo Bunka Kaikan**, dem **Aichi Prefectural Art Theater** und dem **ROHM Theatre Kyoto** innehatte.

Sie trat gemeinsam mit international renommierten Musikerinnen und Musikern auf, darunter S. Azzolini, G. Carmignola, W. Coleman, L. Ferschtman, G. Gnocchi, I. Karizna, A. Lucchesini, I. Marin, U. B. Michelangeli und H. Schlichtig.

Neben dem solistischen und kammermusikalischen Repertoire pflegt sie ein starkes Interesse an historischer Aufführungspraxis, das sie durch die Zusammenarbeit mit Spezialisten wie A. Bernardini, F. Birsak, G. Carmignola, V. Ghielmi, M. Hirasaki, H. Kurosaki, D. Oberlinger und M. Testori vertieft hat.

Sie verfolgt mehrere langfristige künstlerische Projekte, die dem großen Repertoire gewidmet sind, darunter Gesamtzyklen der Sonaten und Partiten von J. S. Bach (2024–2025, **GIA Brescia**) sowie der Sonaten für Violine und Fortepiano (2025–2027) von L. van Beethoven auf Einladung von Mario Brunello.

Sie trat in bedeutenden internationalen Konzertsälen auf, u. a. im **Großer Saal der Stiftung Mozarteum** und im **Solitär der Universität Mozarteum Salzburg**, im **Gustav-Mahler-Saal** in Toblach, im **Kursaal Meran**, im **Teatro Bibiena** in Mantua, im **Teatro Grande** in Brescia, im **Teatro Comunale** in Vicenza, in der **Staller Center Recital Hall** in New York und im **Brucknerhaus Linz**. Sie spielt eine Violine von Giuseppe Antonio Rocca (ca. 1843), freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Montecarlo Rare Violins.

KONTAKT:

Tel.: [+39 334 9931 355](tel:+393349931355)

Email: serinoyuki06@gmail.com

Instagram/Facebook: [@yukiserino](https://www.instagram.com/yukiserino)